Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen,

sowie

Inserate und litterarische Anzeigen.

Schweizerische Postverwaltung.

Ausschreibung.

Behufs Uniformierung des dienstkleidungsberechtigten Postpersonals pro 1901 wird hiermit über die Lieferung nachbezeichneter **Tücher** freie Konkurrenz eröffnet:

Bedarf.	Breite innert den Leisten.	Gewicht per m.	Liefertermin 1901.
m.	cm.	g.	
11,000 dunkelblaumeliertes Uniformtuch . .	135	750	1. März.
9,000 blaumeliertes Manteltuch **ohne** Strich	140	860	1. Juli.
8,500 blaugrau Satin	140	750	1. April.

Die Preise werden festgesetzt wie folgt:

Für das Uniformtuch auf . . Fr. 8. 80 per Meter.
Für das Manteltuch auf . . . „ 7. 70 „ „
Für den Satin auf . . . . . „ 10. — „ „

Schweizer-Fabrikanten, welche sich um diese Lieferungen bewerben wollen, können **Farbentypen** bei dem Materialbureau (Abteilung Bekleidungswesen) der Oberpostdirektion in Bern beziehen.

Die Postverwaltung behält sich vor, die Lieferung der oben bezeichneten Tücher geteilt oder ungeteilt zu übertragen.

Die Preise verstehen sich franko nächste Eisenbahnstation oder Poststelle (je nach späterer Bestimmung der Postverwaltung).

Die Eingaben, für welche der Eingabetermin auf den **30. September 1900** festgestellt ist, müssen von je **einem der Offerte entsprechenden Musterstück** (cirka 20 m.) begleitet sein.

Es werden nur Musterstücke, welche das vorgeschriebene Gewicht haben, zur Konkurrenz zugelassen.

Die Eingaben sind an die Oberpostdirektion, die Musterstücke dagegen an das Materialbureau (Abteilung Bekleidungswesen) der Oberpostdirektion zu adressieren.

Bern, den 18. August 1900.

Schweiz. Oberpostdirektion.

Ausschreibung.

Die unterzeichnete Verwaltung eröffnet hiermit Konkurrenz über die Lieferung von:

1800 kg. Wolle, Kammgarn, mittelbraun, Nr. 16, 5fach;
180 kg. Wolle, Fersengarn (Fächtli), mittelbraun, Nr. 14, 2fach;
4500 m. braunwollene Lotband, Nr. 1, mittelbraun, $1^1/_2$ cm. breit.

Muster können auf unserer Verwaltung eingesehen werden.

Die Angebote sind uns verschlossen und mit der Aufschrift: „Angebot für Kriegsmaterial" franko bis zum **16. September 1900** einzusenden.

Mitteilungen oder Anfragen, welche der Beantwortung bedürfen, sind der Verwaltung getrennt vom Angebot zu übermachen.

Bern, den 21. August 1900.

Eidg. Kriegsmaterialverwaltung,
Technische Abteilung.

Stellen-Ausschreibungen.

Departement des Innern.

Eidgenössische polytechnische Schule in Zürich.

Vakante Stelle:	**Assistent für Unterricht in Wasserbau und Fundationen an der Ingenieurschule.**
Erfordernisse:	Hochschulbildung und einige Praxis als Ingenieur.
Besoldung:	Festsetzung bleibt besonderem Abkommen vorbehalten.
Anmeldungstermin:	15. September 1900.
Anmeldung an:	Präsident des schweiz. Schulrates, Polytechnikum Zürich.
Bemerkungen:	Nähere Auskunft erteilt die Anmeldestelle.

Handels-, Industrie- und Landwirtschaftsdepartement.

Abteilung Landwirtschaft.

Vakante Stelle: **Direktor des Hengsten- und Fohlendepots in Avenches.**

Erfordernisse: Fachkenntnisse, Sprachen.

Besoldung: Fr. 5000 bis 6500.

Anmeldungstermin: 15. September 1900.

Anmeldung an: Schweiz. Landwirtschaftsdepartement.

Post-, Telegraphen- und Zollstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen und außer dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

1) Briefträger in Blumenstein (Bern). Anmeldung bis zum 11. September 1900 bei der Kreispostdirektion in Bern.

2) Postcommis in Neuenburg. Anmeldung bis zum 11. September 1900 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.

3) Postcommis in Basel. Anmeldung bis zum 11. September 1900 bei der Kreispostdirektion in Basel.

4) Postcommis in Zürich.
5) Postcommis in Schaffhausen.
6) Postpacker in Thalwil.

} Anmeldung bis zum 11. Sept. 1900 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

7) Postcommis in Heiden. Anmeldung bis zum 11. September 1900 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.

8) Kontrollgehülfe II. Klasse bei der Telegraphendirektion. Anmeldung bis zum 11. September 1900 bei der Telegraphendirektion in Bern.

9) Telegraphist in Olivone (Tessin). Jahresgehalt Fr. 200 nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 8. September 1900 bei der Telegrapheninspektion in Bellinzona.

---

1) Briefträger in Lausanne. Anmeldung bis zum 4. September 1900 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.

2) Postcommis in Basel. Anmeldung bis zum 4. September 1900 bei der Kreispostdirektion in Basel.

3) Postablagehalter, Briefträger und Bote in Wil (Aargau). Anmeldung bis zum 4. September 1900 bei der Kreispostdirektion in Aarau.

4) Briefträger in Küsnacht (Zürich). Anmeldung bis zum 4. September 1900 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

5) Postcommis in Thalwil. Anmeldung bis zum 4. September 1900 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

6) Postbureauchef in Bellinzona.
7) Posthalter in Olivone (Tessin).
8) Postablagehalter und Briefträger in Sessa (Tessin).

} Anmeldung bis zum 4. Sept. 1900 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona.

9) Telegraphist in St. Gallen. Anmeldung bis zum 4. September 1900 bei der Telegrapheninspektion in St. Gallen.

10) Telegraphist in Zernez (Graubünden). Jahresgehalt Fr. 240 nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 1. September 1900 bei der Telegrapheninspektion in Chur.

Anzeige.

Bei der Unterzeichneten ist seinerzeit erschienen und kann gegen Nachnahme oder Frankoeinsendung des Betrages in deutscher oder französischer Ausgabe bezogen werden:

Handbuch für die schweizerischen Civilstandsbeamten.

Herausgegeben vom schweiz. Departement des Innern.

Preis broschiert: Fr. 4. — Solid gebunden: Fr. 5.

Buchdruckerei Stämpfli & Cie. in Bern.

Zusammenstellung der im Monat Juni 1900 auf den schweizerischen Eisenbahnen beförderten Züge und deren Verspätungen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Bezeichnung der Eisenbahnen	Durchschnittliche Länge der im Betrieb befindlichen Linien	Davon doppelspurig	**Total der beförderten** im Fahrplan vorgesehenen regelmäßigen			**Total der beförderten** Fakultativ- und Extra-			**Total der zurückgelegten**		Auf die regelmäßigen Personenzüge und Güterzüge mit Personenbeförderung entfallen:	Von den Achskilometern kommen auf 1 Kilometer Bahnlänge	**An den Endpunkten der Fahrt trafen ein:** Personenzüge mit 10 und mehr Minuten Verspätung			**An den Endpunkten der Fahrt trafen ein:** Güterzüge mit Personenbeförderung mit 15 und mehr Minuten Verspätung			**Ursache der Verspätungen**						**Prozente**		Anzahl der versäumten Anschlüsse
																			Durch Verspätung der Anschlußanstalten	Auf der eigenen Linie					der gemäß Kolonnen 22 und 23 verspäteten Züge im Verhältnis zur Gesamtzahl der Züge	im gleichen Monat des Vorjahres	
			Personenzüge	Güterzüge mit Personenbeförderung	reinen Güterzüge	Personenzüge	Güterzüge mit Personenbeförderung	reinen Güterzüge	Zugs-	Achs-			Anzahl	Durchschnittliche Verspätung	Größte Verspätung	Anzahl	Durchschnittliche Verspätung	Größte Verspätung		infolge von Unfällen und atmosphärischen Einflüssen	infolge von Rollmaterialdefekten	durch den Stations- und Fahrdienst	Total	Total im gleichen Monat des Vorjahres			
	Kilometer								Kilometer		Zugskilometer		Minuten				Minuten										
1. Normalspurbahnen.																											
Jura-Simplon-Bahn [1]	1101	125	7 552	1170	3 016	1	—	1005	677 840	20 138 394	505 060	18 291	197	25	98	19	24	57	85	6	10	214	230	205	2,57	2,12	37
Nordostbahn [2]	809	130	8 724	1854	2 692	125	—	1124	585 337	15 909 828	458 535	19 666	334	17	67	10	24	31	222	1	5	116	122	10	1,14	0,09	90
Centralbahn [3]	411	129	5 093	727	2 413	46	15	434	330 738	11 133 970	227 521	27 080	231	17	67	2	37	39	202	—	2	29	31	18	0,54	0,80	44
Vereinigte Schweizerbahnen [4]	310	9	2 858	880	392	3	—	383	206 332	5 233 216	179 361	16 881	55	19	58	6	30	71	37	1	6	17	24	14	0,62	0,27	3
Gotthardbahn	290	122	2 044	238	996	41	—	431	262 708	5 355 090	165 952	18 466	150	18	69	4	18	24	132	—	5	17	22	3	0,96	0,18	49
Südostbahn	50	—	1 535	30	25	18	—	19	28 090	267 646	27 185	5 353	42	16	29	—	—	—	36	—	—	6	6	8	0,88	0,50	15
Seethalbahn	50	—	510	60	156	—	—	20	19 982	218 192	17 010	4 364	11	13	22	—	—	—	11	—	—	—	—	—	—	—	—
Emmenthalbahn	43	—	480	120	202	—	—	17	15 842	252 076	12 900	5 862	3	19	25	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—
Burgdorf-Thun-Bahn	41	—	544	—	52	9	—	12	25 048	208 517	22 304	5 086	7	34	130	—	—	—	1	1	5	—	6	—	0,92	—	14
Tößthalbahn	40	—	425	25	100	1	—	11	16 095	199 508	14 070	4 988	6	18	25	—	—	—	5	—	1	—	1	—	0,22	—	1
Langenthal-Huttwil-Wohlhusen	40	—	424	236	—	5	—	2	13 308	181 928	13 200	4 548	3	14	22	—	—	—	2	—	—	1	1	—	0,15	—	—
Neuenburger Jurabahn	38	2	660	330	104	11	—	47	27 722	345 720	23 680	9 098	12	15	28	—	—	—	5	—	—	7	7	24	0,71	2,58	—
Thunerseebahn [5]	42	—	1 024	60	156	—	—	23	19 886	354 738	16 068	8 446	6	12	15	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—
Sihlthalbahn	19	—	510	50	98	4	—	—	9 802	91 126	9 550	4 796	5	20	25	—	—	—	4	1	—	—	1	—	—	—	—
Önsingen-Balsthal-Bahn	4	—	556	104	—	—	—	—	3 300	22 222	3 300	5 555	19	16	47	—	—	—	19	—	—	—	—	—	—	—	—
Orbe-Chavornay	4	—	720	—	104	—	—	—	3 290	6 592	2 880	1 648	9	19	33	—	—	—	9	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Schmalspurbahnen.																											
Rhätische Bahn	92	—	460	110	—	1	—	34	28 115	403 470	27 540	4 385	1	14	14	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Brünig-Bahn (J.-S.)	58	—	420	52	—	—	—	13	19 101	389 394	18 840	6 714	12	13	24	—	—	—	8	—	—	4	4	7	0,85	1,33	—
Visp-Zermatt (J.-S.)	35	—	180	—	—	—	—	—	6 300	70 162	6 300	2 005	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	0,73	—
Bière-Apples-Morsee und Apples-L'Isle (J.-S.)	30	—	488	—	—	—	—	—	7 504	50 186	7 504	1 673	7	26	50	—	—	—	—	3	—	4	7	4	0,82	0,56	4
Saignelégier-Chaux-de-Fonds	27	—	300	60	—	4	—	—	9 824	91 984	9 720	3 407	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Appenzellerbahn (Winkeln-Appenzell)	26	—	685	125	25	2	—	5	11 211	174 254	11 060	6 702	21	15	35	1	28	28	20	—	—	2	2	—	0,25	—	—
Iferten-Ste. Croix	25	—	260	—	—	—	—	—	6 500	52 658	6 500	2 106	17	26	91	—	—	—	1	1	—	15	16	—	5,77	—	12
Berner Oberlandbahnen	24	—	720	—	—	50	—	8	9 602	112 069	9 060	4 669	5	13	15	—	—	—	—	—	—	5	5	—	0,69	—	—
Lausanne-Echallens-Bercher	24	—	308	—	—	—	—	—	6 852	94 022	6 852	3 918	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Stansstad-Engelberg	23	—	1 050	—	—	243	—	—	18 463	66 594	11 610	2 895	4	30	33	—	—	—	1	—	1	2	3	5	0,29	0,48	—
Frauenfeld-Wil	18	—	360	—	—	—	7	—	6 273	51 222	6 180	2 843	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	0,88	—
Ponts-Sagne-Chaux-de-Fonds (J.-N.)	17	—	300	—	—	2	—	—	5 134	32 202	5 100	1 894	1	11	11	—	—	—	—	—	1	—	1	1	0,88	—	—
Waldenburgerbahn	14	—	256	60	—	3	—	4	4 472	45 836	4 424	3 274	5	21	32	—	—	—	1	—	—	4	4	—	1,27	—	—
Appenzeller Straßenbahn (St. Gallen-Gais)	14	—	320	—	—	10	—	4	4 663	61 194	4 480	4 381	2	20	28	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
Birsigthalbahn	13	—	921	—	—	58	—	—	10 583	146 038	10 037	11 234	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Neuenburg-Cortaillod-Boudry (J.-N.)	11	—	952	—	—	—	—	—	10 472	97 060	10 472	8 824	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rolle-Gimel	11	—	930	—	—	8	—	48	8 363	31 180	7 227	2 835	1	15	15	—	—	—	—	—	1	—	1	2	0,11	0,20	—
Bern-Muri-Gümligen-Worb	10	—	460	—	—	34	—	—	4 791	47 289	4 462	4 729	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Allaman-Aubonne-Gimel	10	—	1 128	—	—	—	—	—	6 773	15 000	6 763	1 500	7	21	30	—	—	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—
Tramlingen-Dachsfelden	9	—	300	—	—	2	—	—	2 718	17 820	2 700	1 980	2	25	35	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
Brenets-Locle	5	—	504	—	—	—	—	—	2 520	17 020	2 520	3 604	1	10	10	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Totale und Durchschnittszahlen	3788	517	45 161	6271	10 541	681	22	3644	2 435 554	61 985 437	1 877 927	16 654	1176	19	130	42	25	71	823	14	37	443	494	—	0,93	—	269
Im Monat Juni 1899	3733	508	43 673	6128	10 391	563	14	3682	2 326 053	61 288 266	1 782 673	16 418	585	17	110	32	22	80	310	12	27	268	—	307	—	0,51	95

[1]) Inkl. Bulle-Romont, Régional Val-de-Travers, Freiburg-Murten und Pont-Brassus.
[2]) „ Bötzbergbahn mit Koblenz-Stein.
[3]) „ Aarg. Südbahn, Wohlen-Bremgarten und Basler Verbindungsbahn.
[4]) „ Wald-Rüti und Toggenburgerbahn.
[5]) „ Spiez-Erlenbachbahn.

Publikationsorgan

für das

Transport- und Tarifwesen

der

Eisenbahnen und Dampfschiff-Unternehmungen

auf dem

Gebiete der schweiz. Eidgenossenschaft.

Herausgegeben vom schweiz. Eisenbahndepartement.

Beilage zum schweiz. Bundesblatt. — Preis bei Separatabonnement Fr. 1.

№ 35. ***Bern,*** *den 29. August 1900.*

III. Personen- und Gepäckverkehr.

A. Schweizerischer Verkehr.

721. ($^{35}/_{1900}$) *Plakattarif der N O B für Lust- und Rundfahrtbillete, vom 1. Juni 1900. Ergänzung.*

Vom 10. September 1900 an gelangen Rundfahrtbillete der Serie IV *b* 17 auch auf den nachstehenden Stationen zur Ausgabe:

Örlikon, Frauenfeld, Weinfelden, Sulgen, Romanshorn, Zürich-Enge, Zürich-Wiedikon und Zürich-Stadelhofen.

Zürich, den 28. August 1900.

Direktion der schweiz. Nordostbahn.

---

722. ($^{35}/_{1900}$) *Personen- und Gepäcktarif Zürich (Station der Zürcher Dampfbootgesellschaft) — S O B und A R B.*

Mit 15. September 1900 tritt für den Personen- und Gepäckverkehr der Zürcher Dampfbootgesellschaft einerseits und der schweiz. Südostbahn und Arth-Rigibahn anderseits ein neuer Tarif in Kraft.

Wädenswil, den 28. August 1900.

Direktionskommission der schweiz. Südostbahn.

B. Verkehr mit dem Auslande.

723. ($^{35}/_{1900}$) *Personen- und Gepäcktarif Delle — Schweiz, vom 1. April 1897. Ergänzung.*

Mit Gültigkeit vom Tage der Betriebseröffnung der Regionalbahn Pruntrut-Bonfol an ist der obgenannte Tarif wie folgt zu ergänzen:

Effekt.-Km.	Tarif-Km.	*Delle Station* von und nach	Einfache Fahrt I. Fr.	II. Fr.	III. Fr.	Hin- und Rückfahrt I. Fr.	II. Fr.	III. Fr.	Gepäck per 100 kg. Fr.
18	17	Alle . . .	1. 75	1. 40	1. 05	2. 85	2. 25	1. 70	—. 85
24	23	Bonfol . . .	2. 25	1. 90	1. 45	3. 60	3. —	2. 25	1. 15
22	21	Vendlincourt	2. 10	1. 75	1. 30	3. 35	2. 75	2. 10	1. 05

Auf der Linie Pruntrut-Bonfol sind die Billete I. Klasse nur zur Fahrt n II. Klasse gültig.

Bern, den 28. August 1900.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

---

724. ($^{35}/_{1900}$) *Personen- und Gepäcktarif Schweiz — Italien via Mont Cenis, vom 15. April 1893. Verlängerung der Gültigkeit.*

Bezugnehmend auf die Bekanntmachung Nr. 516 in Nr. 25/1900 des Publikationsorgans teilen wir mit, daß der obgenannte Tarif bis auf weiteres in Kraft bleibt.

Bern, den 28. August 1900.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

IV. Güterverkehr.

A. Schweizerischer Verkehr.

725. ($^{35}/_{1900}$) *Interner Gütertarif der Schweiz. Centralbahn, vom 1. Mai 1896. Nachtrag V.*

Mit 1. September 1900 tritt zum obgenannten Tarif ein Nachtrag V in Kraft, enthaltend Änderungen und Ergänzungen zum Haupttarif.

Soweit durch diesen Nachtrag Taxerhöhungen eintreten, bleiben die bisherigen Frachtsätze noch bis zum 30. November 1900 in Kraft.

Basel, den 27. August 1900.

Direktorium der schweiz. Centralbahn.

---

726. ($^{35}/_{1900}$) *Gütertarif J S etc. — S C B, vom 1. Mai 1900. Kündigung von Taxen.*

Die im obgenannten Tarif enthaltenen Taxen für den Verkehr zwischen Suhr einerseits und Littau, Malters, Wolhusen, Entlebuch, Schüpfheim und Escholzmatt anderseits treten mit 1. Dezember 1900 außer Kraft.

Über die an deren Stelle tretenden neuen Frachtsätze wird seiner Zeit besondere Publikation erfolgen.

Basel, den 27. August 1900.

Direktorium der schweiz. Centralbahn.

---

727. ($^{35}/_{1900}$) *Gütertarif J S etc. — A S B, vom 1. Juni 1891. Kündigung von Taxen.*

Die im obgenannten Tarif enthaltenen Taxen für den Verkehr zwischen Lenzburg einerseits und Littau, Malters, Wolhusen, Entlebuch, Schüpfheim, Escholzmatt und Wiggen anderseits treten mit 1. Dezember 1900 außer Kraft.

Über die an deren Stelle tretenden neuen Taxen wird seiner Zeit besondere Publikation erfolgen.

Basel, den 27. August 1900.

Direktorium der schweiz. Centralbahn.

---

728. ($^{35}/_{1900}$) *Gütertarif Regionalbahn Pruntrut-Bonfol — J S, B R, R V T, F M und P B.*

Am Tage der Betriebseröffnung der Regionalbahn Pruntrut-Bonfol tritt für den Verkehr zwischen den Stationen dieser Bahn einerseits und denjenigen der Jura-Simplon-Bahn, Bulle-Romont-Bahn, Traversthalbahn, Freiburg-Murten-Bahn und Pont-Brassus-Bahn anderseits ein neuer Gütertarif in Kraft.

Derselbe kann zum Preise von 50 Cts. per Exemplar direkt oder durch Vermittlung der beteiligten Stationen bei unserm kommerziellen Dienst bezogen werden.

Bern, den 21. August 1900.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

Ausnahmetaxen.

729. ($^{35}/_{1900}$) *Ausnahmetaxe für Lebensmittel in beschleunigter Fracht von Hochdorf nach Zürich H B via Wildegg. Kündigung.*

Die vorerwähnte Ausnahmetaxe wird auf den 30. November 1900 gekündigt. Über deren Ersatz wird seiner Zeit besondere Publikation erlassen.

Hochdorf, den 21. August 1900.

Direktion der schweiz. Seethalbahn.

B. Verkehr mit dem Auslande.

730. ($^{35}/_{1900}$) *Teil II, Heft I A, der südwestdeutsch-schweizerischen Gütertarife, vom 1. September 1892.*
Teil II, Heft I B der südwestdeutsch-schweizerischen Gütertarife, vom 1. Juli 1896.
Taxerhöhungen für frisches Obst.

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachungen in Nr. 23 und Nr. 34 1900, Ziffern 474, 475 und 714 des Publikationsorgans, teilen wir mit, daß mit Gültigkeit *vom 15. September 1900 an* die Schnittfrachtsätze B des Ausnahmetarifes Nr. 3 *a* für frische Äpfel und Birnen der schweiz. Seethalbahn auf Seite 9 des Nachtrages IX zum Heft I A bezw. Seite 7 des Nachtrages II zum Heft I B auf folgende Beträge erhöht werden:

	Cts. pro 100 kg.		Cts. pro 100 kg.
Ballwil	82	Lenzburg-Stadt	55
Beinwil	68	Mosen	71
Birrwil	66	Niederhallwil-Dürrenäsch	62
Boniswil-Seengen	63	Niederlenz	56
Eschenbach	81	Reinach-Menziken	71
Hitzkirch	74	Seon	59
Hochdorf	80		

Basel, den 28. August 1900.

Direktorium der schweiz. Centralbahn.

---

731. ($^{35}/_{1900}$) *Teil II, Hefte II B und II E, der südwestdeutsch-schweizerischen Gütertarife. Neuausgabe vom 1. September 1900.*
Kohlentarif Südwestdeutschland — Ostschweiz, vom 10. Oktober 1897. Nachtrag VI.
Beschränkung der Gültigkeit.

Die vorstehend genannten, in Nr. 33 bezw. 34/1900 des Publikationsorgans unter den Ziffern 675, 676 und 717 auf 1. bezw. 5. September 1900 publizierten Tarifimprimate treten vorläufig nur für den Verkehr mit den Stationen der N O B (inkl. Bötzbergbahn), Sihlthalbahn, T T B, S O B und R H B in Kraft. Für den Verkehr mit den Stationen der V S B bleiben die zur Zeit bestehenden Frachtsätze bis auf weiteres in Gültigkeit.

Zürich, den 27. August 1900.

Direktion der schweiz. Nordostbahn.

---

732. ($^{35}/_{1900}$) *Teil II, Heft 2, der bayerisch-schweizerischen Gütertarife (Verkehr mit V S B), vom 1. Dezember 1899. Nachtrag I. Verschiebung der Einführung.*

Die Einführung des in Nr. 31 vom 1. August 1900, unter Position 624, publizierten Nachtrages wird bis auf weiteres verschoben.

St. Gallen, den 27. August 1900.

Direktion der Vereinigten Schweizerbahnen.

C. Transitverkehr.

Ausnahmetaxen.

733. ($^{35}/_{1900}$) *Ausnahmetaxen für zerquetschte Weintrauben Genf transit (Cette transit) — bayerische Stationen.*

Für den Transport von zerquetschten Weintrauben in Wagenladungen von 5000 und 10 000 kg. ab Cette transit (Südfrankreich und Spanien) nach bayerischen Stationen via Genf-Lindau treten mit 15. September 1900 nachstehende Ausnahmetaxen in Kraft:

nach	von Genf transit 5000 kg. Cts. für 100 kg.	10 000 kg. Cts. für 100 kg.	nach	von Genf transit 5000 kg. Cts. für 100 kg.	10 000 kg. Cts. für 100 kg.
Ansbach . . .	496	432	München S B. .	—	388
Augsburg . . .	422	366	Neuulm	387	350
Bamberg . . .	584	510	Nürnberg C B .	—	464
Hof	—	587	Passau	—	523
München C B. .	—	387	Regensburg . .	—	464
München O B. .	—	390	Würzburg . . .	518	449

Zürich, den 28. August 1900.

Direktion der schweiz. Nordostbahn.

D. Verkehr ausländischer Bahnen auf Schweizergebiet.

734. ($^{35}/_{1900}$) *Tarif für die Beförderung von Tieren im ost-mittel-südwestdeutschen Eisenbahnverband, vom 1. Februar 1900.*

Nachtrag I.

Zum Tarif für die Beförderung von lebenden Tieren im ost-mittel-südwestdeutschen Verband ist mit Gültigkeit vom 1. September 1900 der Nachtrag I erschienen. Derselbe enthält Frachtsätze für neu einbezogene Stationen der Eisenbahndirektionsbezirke Erfurt, Halle a/S. und Magdeburg, der württembergischen Staatseisenbahnen, sowie für die Station Engen der badischen Staatseisenbahnen.

Exemplare des Nachtrags können vom diesseitigen Gütertarifbureau unentgeltlich bezogen werden.

Karlsruhe, den 24. August 1900.

Generaldirektion der grossherzoglich badischen Staatseisenbahnen.

Mitteilungen des Eisenbahndepartements.

1. Genehmigung von Tarifen und Transportbedingungen.

Genehmigt am 24. August 1900:

507. Entwurf zu einem Nachtrag I zum Verzeichnis der schweizerischen kombinierbaren Rundreisebillete.

Genehmigt am 27. August 1900:

508. Entwurf zu einem Nachtrag II zum Teil II, Heft 1, des bayerisch-schweizerischen Gütertarifes, mit Vorbehalt.

Genehmigt am 28. August 1900:

509. Nachtrag II zum Ausnahmetarif für Kohlen etc. Südwestdeutschland — Gotthardbahn.

510. Änderung der Effektivdistanzen für Bönigen und Interlaken (Bahnhof) im Gütertarif Ö B B — S C B, A S B etc.

511. Teilweise Neuberechnung des Ausnahmetarifs Nr. 2 *c* für Wein etc. im Teil II, Abteilung A, der schweizerisch-italienischen Gütertarife, mit Vorbehalt.

512. Ausnahmetaxen für den Transport von zerquetschten Weintrauben in 5000 und 10 000 kg. Ladungen von Genf transit (Cette transit) nach verschiedenen bayerischen Stationen.

513. Taxerhöhungen für die Stationen der schweiz. Seethalbahn im Ausnahmetarif Nr. 3 *a* für frische Äpfel und Birnen in den südwestdeutsch-schweizerischen Gütertarifheften I A und I B.

514. Entwurf zu einer Neuausgabe des Tarif spécial commun international d'exportation P. V. Nr. 407 für Steinkohlen etc. nach Basel via Delle, mit Vorbehalt.

515. Entwurf zu einer Neuausgabe des Tarif spécial commun international d'exportation P. V. Nr. 420 pour tissus et textiles ab Tourcoing nach Basel.

516. Ergänzung des Plakattarifes der N O B durch Aufnahme neuer Ausgabestationen für das Rundreisebillet Serie IV *b* 17.

517. Taxen für den Personen- und Gepäckverkehr zwischen Delle Station und Stationen der Pruntrut-Bonfol-Bahn.

2. Sonstige Mitteilungen.

Der schweizerische Bundesrat hat in seiner Sitzung vom 28. August 1900 die Direktion der Vereinigten Schweizerbahnen ermächtigt, für gewöhnliche Frachtgüter, welche vom 18. bis 21. September 1900 auf einer der Linien Winterthur-Rorschach und Sargans-Zürich befördert werden sollen, auf welchen am 19. und 20. September der Güterverkehr wegen der Militärtransporte gänzlich oder teilweise eingestellt werden muß, eine Zuschlagsfrist von 2 Tagen zu den reglementarischen Lieferfristen in Anrechnung zu bringen, sofern die Verwaltung für rechtzeitigen Erlaß der vorgeschriebenen Publikationen im Bundesblatt und in den Lokalblättern Sorge trägt.

Die Generaldirektion der Eisenbahnen in Elsaß-Lothringen hat unterm 10. August 1900 nachstehende Bekanntmachung erlassen:

Die außergewöhnliche Zunahme der Kohlen- und Coakstransporte auf den Eisenbahnen läßt mit Sicherheit erwarten, daß im kommenden Herbst eine weitere Steigerung des Verkehrs eintritt, dessen Bewältigung an den Eisenbahnbetrieb die größten Anforderungen stellen wird. Es ist deshalb dringend erwünscht, daß die Bestrebungen der Eisenbahnverwaltungen, den Verkehr in dieser Zeit anstandslos zu bewältigen, allerseits Unterstützung finden.

Hierzu ist vor allem notwendig, daß der Kohlenbedarf für den Winter, namentlich an Hausbrandkohle, möglichst frühzeitig gedeckt wird und daß, soweit irgend angängig, Vorräte für den Winter schon jetzt beschafft werden.

Wir ersuchen daher, dementsprechend Sorge zu tragen und ferner dahin zu wirken, daß bei allen Bezügen von Kohlen in Wagenladungen auf die volle Ausnutzung des Ladegewichts der Wagen Bedacht genommen wird. Auch ist die beschleunigte Be- und Entladung der Wagen erwünscht, damit so lange, als es im öffentlichen Interesse angängig ist, von einer allgemeinen Verkürzung der Ladefristen abgesehen werden kann.

Berichtigung. In der Publikation Nr. 717 in Nr. 34 des Organs ist das Einführungsdatum in „5. September 1900“ zu berichtigen.

Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdruckschriften
Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées
Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate und literarische Anzeigen.

In Dans In	Bundesblatt Feuille fédérale Foglio federale
Jahr Année Anno	1900
Band Volume Volume	3
Heft Cahier Numero	35
Geschäftsnummer Numéro d'affaire Numero dell'oggetto	---
Datum Date Data	29.08.1900
Seite Page Pagina	1033-1036
Ref. No	10 019 333

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.